

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Biodiversität des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, in Braunschweig sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für 24 Monate

eine*n wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (w/m/d) (Wissenschaftsjournalist*in)

In Teilzeit mit 19,5 Stunden wöchentlich (50 v.H. der regelmäßigen Arbeitszeit) für das MonViA-Wildbienen-Monitoring.

Die Stelle dient der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung und hat das Ziel, die Bewerberin/ den Bewerber für die Übernahme von Management-, Koordinations- und Leitungsfunktionen in der Wissenschaftskommunikation in Forschungseinrichtungen des Bundes und der Länder zu qualifizieren. Die Befristung des Arbeitsverhältnisses erfolgt daher nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz.

Über 70 Wissenschaftler*innen aus 12 Fachinstituten des Thünen-Instituts und des Julius Kühn-Instituts sowie der Bundesanstalt für Landwirtschaft entwickeln gemeinsam ein *Monitoring der biologischen Vielfalt in Agrarlandschaften* (MonViA; www.agrarmonitoring-monvia.de). Mit MonViA soll langfristig eine umfassende Datengrundlage erhoben werden, um den Einfluss von Landnutzung, aber auch von agrarumweltpolitischen Förderinstrumenten auf biologische Vielfalt abschätzen und damit Politik beraten zu können.

Ein wesentlicher Bestandteil von MonViA ist das Wildbienen-Monitoring (wildbienen.thuenen.de): In Citizen Science-basierten Ansätzen sollen langfristig Ehrenamtliche gemeinsam mit Artexpert*innen und Wissenschaftler*innen Wildbienen erfassen und Daten auswerten. Unsere Forschungsergebnisse stellen wir der Politik zur Verfügung und veröffentlichen diese in Fachzeitschriften. Darüber hinaus ist es uns ein großes Anliegen, unsere Erkenntnisse der interessierten Öffentlichkeit schnell und leicht verständlich zu kommunizieren. Dafür soll ein Kommunikationskonzept entwickelt und umgesetzt werden. Deshalb suchen wir für unsere Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit Verstärkung.

Ihre Aufgaben:

- Entwicklung eines Kommunikationskonzepts für das MonViA-Wildbienen-Monitoring in enger Zusammenarbeit mit dem Wildbienen-Team
- Analyse und Aufbereitung der wissenschaftlichen Ergebnisse der Wildbienen-Monitoringforschung für die Öffentlichkeit
- Ausgestaltung bereits bestehender Kommunikationswege sowie Entwicklung neuer Formate für Printprodukte, Webauftritt und Social Media, um die Wahrnehmung wichtiger Kernbotschaften des MonViA-Wildbienen-Monitorings bei Zielgruppen in Medien und Gesellschaften zu steigern
- Umsetzung der neuen Formate in Abstimmung mit der Projektleitung des Wildbienen-Monitorings
- Enge Zusammenarbeit mit der Pressestelle und der Medienreferentin des Thünen-Instituts
- Etablierung einer Kommunikationsstrategie für das MonViA-Wildbienen-Monitoring

Fachliches Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium (Univ.-Diplom/ M.A / M.Sc.); erwünscht aber nicht zwingend ist eine agrar- oder umweltwissenschaftliche Ausrichtung
- Volontariat bzw. vergleichbare journalistische Ausbildung
- Berufserfahrung in Wissenschaftsjournalismus und -kommunikation
- Belegte Berufserfahrungen in der Online-Kommunikation, beispielsweise in einer Online-Redaktion, und im Bereich Social Media
- Erfahrung im Bereich Video- und Livestream-Produktion
- Sehr gute Deutsch- und Englisch-Kenntnisse
- Bereitschaft zu Dienstreisen

Bekanntmachung von freien Stellen



Persönliches Anforderungsprofil:

- Sie haben Gespür für Themen und können auch unter Zeitdruck komplexe Sachverhalte verständlich und zielgruppengerecht kommunizieren sowie stilsicher Texte schreiben und redigieren
- Sie haben die Fähigkeit, ökologische Einzelaspekte zu interessanten, aussagekräftigen Botschaften zu verschmelzen und kreativ zu kommunizieren
- Sie sind kommunikationsstark, arbeiten teamorientiert und verfügen über eine analytische Denkweise

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in einem aktiven und stimulierenden Forschungsumfeld an der Bearbeitung gesellschaftlich hochrelevanter Fragestellungen an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis mitzuarbeiten. Weil uns die fachliche und persönliche Entwicklung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wichtig ist, bieten wir ein familienfreundliches Arbeitsumfeld, flexible Arbeitszeitmodelle und umfangreiche Angebote der fachlichen Aus- und Weiterbildung an.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TVöD.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich die Bewerbung von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Fachliche Rückfragen sind bei Frau Dr. Petra Dieker (Tel.: 0531-596-2586, petra.dieker@thuenen.de) möglich.

Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf, Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang, Adressen für zwei Referenzen sowie Zeugniskopien werden bis zum **12.12.2021** unter Nennung der Kennziffer **21-248-BD** elektronisch (als ein pdf-Dokument) erbeten an

bd@thuenen.de

Johann Heinrich von Thünen-Institut
Institut für Biodiversität
Bundesallee 65, 38116 Braunschweig

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/datenschutzhinweis-bewerbungen.